



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister  
**Erik O. Schulz**  
- im Hause -

AfD Alternative für Deutschland  
Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
Rathausstr. 11

58095 Hagen

Telefon: 02331-207 2129

Telefax: 02331-207 2713

E-Mail: [fraktionsgeschaeftsfuehrung@afdhaben.de](mailto:fraktionsgeschaeftsfuehrung@afdhaben.de)

Aktenzeichen: 03\_21\_04\_2020

Hagen, 21.04.2020

**Anfrage an die Verwaltung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am 30.04.2020 gemäß § 5 Gescho  
hier: Schutzmaskenpflicht in öffentlichen Gebäuden der Stadt Hagen und öffentlichen  
Verkehrsmitteln**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

um das z. Z. sehr eingeschränkte Zusammenleben der Hagener Bürger bedingt durch die aktuelle Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus wieder zu verbessern und damit neben der Verbesserung der Lebensqualität auch der Wirtschaft wieder einen Aufschwung zu ermöglichen, andererseits jedoch die jetzige Entwicklung (Rückgang der Ansteckungsquote und der Gesundheitsgefahr) zu stabilisieren, halten wir eine Schutzmaskenpflicht für bestimmte Gruppen für angemessen und sinnvoll insbesondere um folgende Zielgruppen weiterhin zu schützen:

- a) städtische Mitarbeiter
- b) ältere Menschen und
- c) Mitarbeiter der öffentlichen Nahverkehrsbetriebe.

**1) In diesem Zusammenhang möchten wir daher wissen, ob die Stadt Hagen und die Verkehrsbetriebe inzwischen ausreichend mit Schutzmasken ausgestattet sind.**

**2) Könnte die Stadt Hagen eine ausreichende Zahl von Schutzmasken für ihre Mitarbeiter vom Land oder Bund erwerben?**

**3) Wäre es rechtlich auch für Hagen möglich, dass eine Kommune wie die Stadt Jena eigenständig eine Maskentragepflicht für Teile der Bürger anordnen kann?**

**4) Kann sich die Verwaltung bei positiver Beantwortung der Fragen 1-3 vorstellen, eine Teilmaskenpflicht als sinnvolle Maßnahme umzusetzen?**

Mit freundlichen Grüßen



Michael Eiche  
Fraktionsvorsitzender